



Sammlung Theaterzettel

Der Kompagnon.

L'Arronge, Adolph

1889-12-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

43

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Mittwoch,



39. Vorstellung

den 4. Dezember 1889

Abonnement A.

Neu einstudirt:

Der Compagnon.

Lustspiel in 4 Akten von A. P'Arronge.

August Bosh, Fabrikant	Herr Jacobi.
Mathilde, seine Frau	Frl. v. Rothenberg.
Abele, deren Tochter	Frl. v. Dierkes.
Oskar Schuhman, Abele's Bräutigam	Herr Schreiner.
Bernhard Bosh, Kanzleirath	Herr Eichrodt
Fanny,	Fräul. Elling.
Betty, } dessen Töchter	Fräul. Schwarz.
Cäcilie, }	Fräul. Wagner.
Ferdinand Winkler	Herr Homann.
Wittwe Lerche	Frau Jacobi.
Louise, deren Tochter	Frau Rodius.
Marie, Dienstmädchen	Fräul. De Sant.
Friedrich, Hausdiener	Herr Grahl.
Tante Köper	Fräul. Böhl.
Gleichenberg, Buchhalter	Herr Tietsch.
Sammelmann, Kassierer	Herr Bauer.
Der Prediger	Herr Hildebrandt.
Sturm Rechtsanwalt	Herr Langhammer.
Doctor Lind	Herr Lösch.
Deffen Frau	Frau Bärtich.
Kaufmann Böller	Herr Peters.
Deffen Frau	Fräul. Schelly.
Ein Arbeiter	Herr Strubel.

Anfang 7 Uhr.

Ende halb 10 Uhr.

Kasseneröffnung halb 7 Uhr.

Mittel-Preise: Sperritz M. 3.— u. s. w.

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 12 Uhr, Nachm. von 3 bis 5 Uhr.

Die verehrlichen Sperritz-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, weltliche Hauptstraße Nr. 98.

Rekte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	Zug XXXIII von Mannheim nach Neckarau, Schwesingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 28 v. Ludwigshafen, v. Neustadt, Pandau	11 Uhr 38	Zug 47 von Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
*Zug Nr. 46 von Mannheim nach Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12	Zug 9 von Mannheim, nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 12

*) Diezüge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzetteln angegebenen Zeitpunkt richtet.

Donnerstag, den 5. Dezember 1889. (Abthl. 13.)

(Mit aufgehobenem Abonnement)

Zum Vortheil des Chor-Personals.

„Der Trompeter von Säckingen“.

Oper in 4 Abthl. nebst einem Vorspiel. Musik von Victor E. Neßler.

* Freiherr von Schönau: . . . Herr Fritz Planl, vom Großh. Hoftheater in Karlsruhe als Gast.